



Regierung von  
Unterfranken

# Bayerische regionale Förderprogramme

(auszugsweise wesentliches für den Fremdenverkehr)



# Intention der Regionalförderung

- **Regionale Wettbewerbsfähigkeit und Beschäftigung**
- **Schaffung und Sicherung von Dauerarbeitsplätzen**



- **Wo** wird gefördert
- **Wer** wird gefördert
- **Was** wird gefördert
- **Wie** wird gefördert



# Wo wird gefördert

## Keine gebietsmäßigen Einschränkungen

Allerdings die Bedeutung und Bezug zum  
Tourismus muss gegeben sein



## Tourismusgebiete



Gebiete mit erheblichem Urlaubstourismus



Gebiete mit in Ansatzpunkten vorhandenem  
und entwicklungsfähigem Urlaubstourismus



## Räumlicher Geltungsbereich von Förderprogrammen

Stand: 01.01.2013

Regierung von Unterfranken





- **Wo** wird gefördert
- **Wer** wird gefördert
- **Was** wird gefördert
- **Wie** wird gefördert



# Wer wird gefördert

- **KMU-Unternehmen**
  - bestimmter **Wirtschaftszweige**,
  - die den **Primäreffekt** , erfüllen
- ➔ Förderfähig ist immer der Nutzer der Investitionsmaßnahme





# KMU-Unternehmen

- Es können nur kleine und mittlere Unternehmen gefördert werden (KMU)

Achtung:

Ermittlung der KMU-Eigenschaft  
auch über Unternehmensverbände



# KMU-Unternehmen

## kleines Unternehmen

- **Beschäftigte:** bis 49 DA (ohne Azubis)
- **Jahresumsatz:** bis Mio. € 10 oder
- **Bilanzsumme:** bis Mio. € 10

➔ Berücksichtigung von verbundenen und Partnerunternehmen



# KMU-Unternehmen

## mittleres Unternehmen

- **Beschäftigte:** bis 249 DA (ohne Azubis)
- **Jahresumsatz:** bis Mio. € 50 oder
- **Bilanzsumme:** bis Mio. € 43

➔ Berücksichtigung von verbundenen und Partnerunternehmen



# Wirtschaftszweige

- Industrie
- Handwerk
- Handel (starke Einschränkungen !!!)
- sonstiges Dienstleistungsgewerbe
- **Fremdenverkehrsgewerbe**  
**Gasthöfe, Hotels, Pensionen, Campingplätze**



# Primäreffekt

Gefördert werden können Vorhaben, die geeignet sind, durch Schaffung zusätzlicher Einkommensquellen das Gesamteinkommen in der Region unmittelbar und dauerhaft zu erhöhen.

- Artbegriff  
Betriebsstätten, die überwiegend Güter herstellen oder Leistungen erbringen, die ihrer Art nach überregional abgesetzt werden (⇒ Positivliste).
- Einzelfallnachweis  
Nachweis, dass die hergestellten Güter oder erbrachten Dienstleistungen **tatsächlich überregional** abgesetzt werden.



# Primäreffekt

Im Tourismusbereich wird davon ausgegangen, dass – so 30% der Umsätze aus Übernachtungen resultieren – der Primäreffekt erfüllt ist.

Bei reinen Restaurantbetrieben ist gegebenenfalls ein Nachweis erforderlich.

In den „grün“ unterlegten Fördergebieten wird die Erfüllung des Primäreffektes unterstellt.



Regierung von  
Unterfranken



22 Rhön

23 Spessart/Bayerischer Odenwald

24 Steigerwald

42 Hassberge

43 Aschaffenburg und Umgebung

44 Fränkisches Weinland



- **Wo** wird gefördert
- **Wer** wird gefördert
- **Was** wird gefördert
- **Wie** wird gefördert





# Was wird gefördert

## Arbeitsplatz schaffende und sichernde **Investitionsvorhaben**

- Errichtung
- Erweiterung
- Modernisierung

**→ Aktivierungspflicht**

**→ Bindungsfrist: 5 Jahre** (ab Inbetriebnahme)



# Förderfähigkeit

## Nicht förderfähig sind:

- Investitionen, die der reinen Ersatzbeschaffung dienen
- gebrauchte Wirtschaftsgüter (Ausnahme: Existenzgründer; Übernahme von der Stilllegung bedrohte Betriebe; erfolglose Suche bei altersbedingter Betriebsübergabe)
- Betriebsmittel
- Grunderwerb
- Fahrzeuge für den Straßenverkehr (PKW, LKW, Busse)
- Finanzierungskosten
- Nachfinanzierungen (Antragseingang muss vor Beginn des Vorhabens bei Regierung erfolgen)
- Umschuldungen



# Investitionshöhe

- I.d.R. T€ 100
- Neben diese Grenze ist auch die Prosperitätsklausel ein Kriterium

d.h. Cashflow im Durchschnitt der letzten 3 Jahre  
 $\leq$  förderfähige Investitionen innerhalb eines Jahres

- Keine Investitionsobergrenze

jedoch max. förderfähige Investitionskosten

- T€ 500 pro neu geschaffenem Arbeitsplatz
- T€ 250 je gesicherten Arbeitsplatz



- **Wo** wird gefördert
- **Wer** wird gefördert
- **Was** wird gefördert
- **Wie** wird gefördert



# Wie wird gefördert?

- Zuwendungshöhe
- Förderart
- Kombination mit anderen Förderprogrammen



# Zuwendungshöhe

- bis 20 % bei kleinen Unternehmen
- bis 10 % bei mittleren Unternehmen
- Ausschöpfung des Subventionshöchstwertes, abhängig von
  - Fördergebiet (EFRA, Konversion; Demographie)
  - Qualität der Maßnahme
  - Arbeitsmarktauswirkung
  - Mittellage
  - Antragsvolumen
  - Vermögens- und Ertragslage des Investors



# Förderart

- **Investitionszuschuss**
- **Einmalzinszuschuss**
- **Kombination möglich**



# Kombination mit anderen Förderprogrammen

- möglich mit Programmen der KfW  
(Subventionswerte müssen i.d.R.  
angerechnet werden)
- eingeschränkt möglich mit  
Programmen der LfA  
(Universalkredit; Ökokredit; Investivkredit  
Energie)





Regierung von  
Unterfranken

# Ansprechpartner

**Gisela Götz**  
**Tel. 0931 380 1225**

**Bernd Lothar**  
**Tel. 0931 380 1260**

**Nadine Kosigk**  
**Tel. 0931 380 1229**

**Georg Schanz**  
**Tel. 0931 380 1220**

**Maria Hufner**  
**Tel 0931 380 1221**